

---

Subject: Sommer, Perücke und Selbstwertgefühl  
Posted by [Pechmarie](#) on Sat, 03 Aug 2019 07:54:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Leidensgenossinnen,

heute würde mich einmal interessieren, wie es Euch mit Eurer Perücke im Sommer geht.

Also ich für mein Teil empfinde sie mehr und mehr als Albtraum. Ich bin gerade aus einem Strandurlaub zurückgekommen. Den ganzen Tag eine Perücke auf dem Kopf zu haben ist sowieso so eine Sache, aber im Sommer ist es wie ich finde, unerträglich. Die Anfangsbegeisterung, endlich eine tolle Frisur zu haben weicht der Erkenntnis, dass man nur eine Attrappe ist.

Ein Tuch mag ich nicht tragen und denke, dass es auch noch komischer aussähe, mit diesem auf dem Kopf ins Wasser zu gehen.

Fährt man mit Familie oder Freunden, so muss man darauf achten, dass man vor dem Aufstehen entweder irgendeine Kopfbedeckung oder aber die Perücke aufsetzt, denn ohne mag ich mich vor niemandem zeigen.

Ist man endlich allein, dann setzt man die Perücke ab und das Spiegelbild altert plötzlich rapide um etliche Jahre.

Zwar habe ich noch Haare, doch der Haaransatz ist nun nahezu in der Mitte des Oberkopfes, also ohne könnte ich nie mehr gehen. Ein Haarteil würde es auch nicht bringen.

Und wenn ich mich am Strand oder auf der Straße umschaue, dann schein ich immer die Einzige zu sein, die so ein Ding auf dem Kopf hat.

Ich weiß, dass es viel Schlimmeres gibt, war selbst schon schwer krank in jungen Jahren, doch das Haartheema ist und bleibt für jede Frau alles andere als einfach. Dazu dann noch die Einsicht - denn irgendwann kommt sie - dass gegen die androgenetische Alopezie noch kein Kraut gewachsen ist.

Pechmarie